

Die Getreidekäufe in Rumänien.

Budapest, 26. Februar. (Tel. d. „Fremden-Blatt“.)
Die Internationale Telegraphenagentur meldet aus Bukarest: Es sind bisher 5900 leere deutsche Waggon hier eingetroffen. Rumänien verlassen täglich mehrere hunderte Waggon mit Getreide, die über die Grenze nach Deutschland dirigiert werden.

Braugersteverkauf nach Deutschland und Oesterreich-Ungarn.

Der „Vittorin“ bringt folgende halbamtliche Mitteilung: „Es wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die Zentralkommission für Verkauf und Export von Getreide mit dem deutsch-österreichisch-ungarischen Konsortium einen Vertrag für den Verkauf der gesamten aus der Ernte des Jahres 1915 für den Verkauf verfügbar gebliebenen Braugerste abgeschlossen hat. Der Vertrag wurde gestern unterzeichnet. Gemäß dem abgeschlossenen Vertrage werden die Käufer aus Deutschland und Oesterreich-Ungarn, sofort nach Erhalt dieser Informationen ihre Vertreter an Ort und Stelle senden, werden Warenproben entnehmen und nach Annahme der Ware werden die Landwirte die Verträge bei den gleichen landwirtschaftlichen Syndikaten oder Filialen der Rumänischen Nationalbank unterzeichnen. Die endgiltige Uebernahme der Waren wird bei der Uebergabe in die Waggon und die Zahlung sofort nach dem Verladen in den Waggon erfolgen.“

Deutschland und Oesterreich-Ungarn haben auch schon früher, beim 50.000 Waggon-Abschlusse Gerste in Rumänien angekauft. Wie damals amtlich berichtet wurde, erstreckte sich dieser erste Abschluß auf 7500 Waggon zum Preise von 2700 Lei ab rumänische Versandstation, zu welchem Preise noch die Exportzölle kam.

Im Jahre 1913 sind in Rumänien auf einer Anbaufläche von 562.539 Hektar 9,63 Millionen Hektoliter im Gewicht von 6,02 Mill. Meterzentner, also mit einem Hektolitergewicht von 62,5 Kg. erzielt worden. Von dieser Anbaufläche entfiel etwa ein Viertel auf Kulturen des Großgrundbesitzes. Gerstekultur wird in der Moldau ganz besonders in der Sereth- und Pruth-Gegend betrieben und dort werden auch die besten Qualitäten (63 Kg. per Hektoliter im Jahre 1913) erzielt.